

## Protokoll der 125. ord. Jahressitzung vom 02. Februar 2024; APH Ergolz Ormalingen

### Traktanden

1. Begrüssung der Aktiv- und Passivmitglieder
2. Antrittslied
3. Organisation der GV: Apell, Wahl der Stimmenzähler, Tagespräsident für Wahlen
4. Genehmigung Traktanden
5. Protokoll der letzten Jahressitzung
6. Jahresbericht des Präsidenten
7. Bericht des Verantwortlichen „Musikalisches“ (verantwortlich: Urs Von Arb) und der Dirigentin
8. Kassa- und Revisorenbericht
9. Decharge der Vereinsorgane 2023
10. Mutationen:
11. Wahlen:
12. Ehrungen und Verdankungen
13. Cropfleerete/Strategie des Vereins
14. Jahresprogramm
15. „125+1-frisch gesungen“
16. Verschiedenes:
17. Schlusslied

### 1. Begrüssung

Nach einem schmackhaften Nachtessen konnte die Generalversammlung beginnen.

Um 20:20 Uhr eröffnet der Presi Adrian Thomer die Sitzung und begrüsst die Dirigentin, die Aktivmitglieder, zudem die Passivmitglieder Dani Freivogel, Dölf Pichler und den neu in den Männerchor eintretenden Ruedi Jauslin-Salathé.

### 2. Antrittslied

Zum Einstieg wird das Lied „Aus der Traube in die Tonne“ gesungen.

### **3. Organisation der GV**

- Appell: Auf den Appell wird verzichtet (entschuldigt haben sich: Beat Zimmermann, Ruedi Eglin, Florian Spinnler)
- Da keine Wahlen ausser den Rechnungsrevisoren anstanden, wurde auf die Wahl eines Tagespräsidenten verzichtet
- Diverses:
  - Eintritt IG
  - Identifizierung der Mitglieder
- Als Stimmzähler wird René Samadeni gewählt.

### **4. Traktanden**

- Traktandum 11 doppelt aufgeführt – entsprechend werden nachfolgende Traktanden fortlaufend nummeriert
- Die Traktandenliste wird ohne weitere Einwände genehmigt

### **5. Protokoll der Jahressitzung 2023**

Das Protokoll der Jahressitzung 2023 wurde an alle verschickt. Auf ein Vorlesen wird verzichtet. Dieses Vorgehen und das Protokoll werden genehmigt (einstimmig) und verdankt.

### **6. Jahresbericht des Präsidenten**

Der Bericht des Präsidenten zum Sängerjahr 2023 wurde mit der Einladung versendet und auf eine Wiedergabe wird verzichtet. Der Bericht wird einstimmig genehmigt

Liebe Kollegen Liebe Freunde Liebe Anna

Das Engagement des Vereins, insbesondere zu Gunsten der Delegiertenversammlung des CVbB, war überzeugend und hervorragend. Insbesondere gebührt der Dank des Vereins den OK-Mitgliedern und ihren HelferInnen im Hintergrund. Anlässlich des gelungenen Muttertag-Gottesdienstes konnten wir uns würdig von unserer langjährigen Dirigentin, Maija Gschwind, verabschieden. Detlef Nofke gelang es einmal mehr, den Gottesdienst als ausserordentliches, positives Erlebnis zu gestalten. Unser Gesangsvortrag, die Deutsche Messe von Schubert, war ebenso harmonisch eingebettet, wie das Lob und der Dank an die Mütter. Auch wenn geistliche Werke nicht allen Sängern behagen, so darf doch festgestellt werden, dass unser Vortrag vorzüglich in den Gottesdienst passte und nicht nur den Müttern, sondern allen Kirchgängern gefallen hat. Welches Liedgut im Verein gepflegt werden soll, bleibt ein immerwährendes Thema. Toleranz gegenüber dem Geschmack anderer Sänger ist nicht nur angebracht, sondern Voraussetzung für ein vom Verein getragenes Liedgut. Das Überleben des Vereins wird aber auch von unserem Publikum, aus welchem sich potentielle Sänger bilden, mitbestimmt. Der Verein sollte an der Generalversammlung die Strategie zum künftigen Liedgut festlegen. An dieser Stelle danke ich ganz besonders der Liederkommission, unter der Leitung von Urs von Arb, welche nunmehr nicht nur tagt, sondern aktiv die musikalische Ausrichtung des Vereins prägt. Alle sind eingeladen, nach dem Motto „steter Tropfen höhlt den Stein“, möglichst mit konkreten Vorschlägen frühzeitig und wiederholt Einfluss auf deren Mitglieder auszuüben. Auch der Erfolg

der „Jubilarenehrung 2023“ beweist einmal mehr, dass Übung den Meister macht. Mit der Qualität unseres Gesangs sollen solche Ständeli-Anlässe dem Publikum nicht nur Freude bereiten, sondern wir müssen damit auch objektive Anerkennung gewinnen. Die „Probendisziplin“ hat zugenommen, was beweist, dass das Interesse an einer hervorragenden gesanglichen Leistung vorhanden ist. Der Jubiläumsanlass „125+1 – frisch gesungen“ wird uns Einiges abverlangen. Umso mehr freut mich eure Zustimmung, mit Singsamstagen zum guten Gelingen beitragen zu wollen.

„MCO quo vadis“ habe ich letztes Jahr gefragt: Die Statuten wurden revidiert. Die auf der Multiple-Choice-Umfrage basierende „Chropfleerete“ fand statt und der erweiterte Vorstand hat in zwei Sitzungen beraten. Dem Chor werden zur GV 24 dementsprechend an der Zukunft orientierte Anträge gestellt. Die Gestaltung der Zukunft des Vereins sollte sich vornehmlich an den Interessen von potentiellen Sängern und dem Publikum orientieren und zunächst nicht das Ziel verfolgen, den Verein solange am Leben zu halten bis man selber austreten möchte. Nachdem wir Dario Rigo und Peter Imfeld letztes Jahr herzlich willkommen hiessen, dürfen wir dieses Jahr zwei Sänger, nämlich Florian Spinnler und Rudolf Jauslin-Salathé, bei uns aufnehmen. Dennoch sind die bekannten Nachwuchsprobleme unseres Vereins nicht gelöst. Die persönliche Mitgliederwerbung scheint die erfolversprechende zu sein. Vorausgesetzt bleibt, nebst dem Geselligen, aber immer auch die gesangliche Herausforderung. Alle sind aufgefordert, zu unserem Jubiläumsanlass Projektsänger zu gewinnen. Nach intensiver Suche eines/einer NachfolgerIn von Maija durften wir Anna Juniki mit grosser Mehrheit für uns gewinnen. Mit forderndem Engagement hat sie uns nun beinahe ein Halbjahr dirigiert und erste „Feuertaufen“ bestanden. Ich bin überzeugt, dass sie uns weiterhin begeistern wird. Danke Anna, dass du dich für unseren Chor entschieden hast. Ich freue mich auf 2024 und auf ein erfolgreiches Jubiläumskonzert „125+1-frisch gesungen“. Wenn sich alle tatkräftig und proaktiv um unseren Erfolg bemühen, so wird sich dieser sicher auch einstellen. Herzlichen Dank für das Vertrauen in den Vorstand, die Liederkommission und die Organisationskomitees.

Euer Präsident Adrian

N.B.: Der vorliegende Bericht wird durch den „Tätigkeitsbericht der Liederkommission“ ergänzt.

## **7. Bericht des musikalischen Leiter und der Dirigentin**

Der Bericht wurde mit der Einladung versendet und auf eine Wiedergabe wird verzichtet. Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

Liebe Anna, Liebe Sänger,

Das vergangene Jahr der Liederkommission vom MCO wurde geprägt durch ZWEI einschneidende Veränderungen. Einerseits erlebten wir einen Dirigentinnenwechsel von Maija Gschwind zu Anna Juniki, andererseits verabschiedeten sich zwei langjährige Liederkommissionsmitglieder, nämlich unser Ehrenpräsident Max Buser und unser Ehrenmitglied Ernst Messer. Glücklicherweise konnten wir mit den Sängern Walter Gerster und Karl Völlmin die Kommission vervollständigen. Als Dirigentin ist natürlich auch Anna Juniki neu zur Kommission gestossen.

Nun zum musikalischen Teil: Unser Gesang erfreute am 04. Februar 2023 die Delegierten vom CVbB mit einem gelungenen Auftritt in der MZH Ormalingen. Im Muttertags-Gottesdienst, 14. Mai 2023, sangen wir im Chor der Kirche St. Nikolaus in Ormalingen die SCHUBERT-MESSE. Der Chor stand zum letzten Mal unter der Leitung von Maija Gschwind aus Basel. Sie dirigierte

unseren Chor während 12 Jahren mit Umsicht und hervorragenden musikalischen Fähigkeiten. An dieser Stelle sei Maija nochmals herzlich gedankt. Nun stand die Suche nach einem neuen Dirigat an. Hier arbeiteten unser Präsident und ich aus meiner Sicht äusserst intensiv und zielstrebig zusammen. Der Lohn unserer Bemühungen waren drei Probedirigate anfangs Juni 2023. Zum ersten Male in der Vereinsgeschichte (soweit die jetzigen Vereinsmitglieder sich erinnern können) konnte der MCO überhaupt eine Wahl vornehmen. So wurde in geheimer Wahl ANNA JUNIKI, wohnhaft in Basel, mit überwältigtem Mehr zur neuen Dirigentin erkoren, Gratulation! Leider wurde das Gesangsfest beider Basel in Pratteln und der Sonntags-Brunch in Bubendorf abgesagt. Somit hatten wir unter der Leitung von Anna Juniki nur zwei Auftritte, nämlich am Seniorenausflug vom 15. September 2023 und an der Jubilarenehrung vom 07. Dezember 2023. Beide Auftritte sind geglückt, zeigen aber, dass der Chor und die Dirigentin sich noch aneinander gewöhnen müssen und an der Feinabstimmung noch gearbeitet werden muss. Die Hauptaufgabe der Kommission besteht nun darin, dass wir bis zur GV 2024 ein Programm zur Feier "125 + 1 Jahr, frisch gesungen!" zusammenstellen und dem Chor präsentieren wollen. Dieser Grossanlass soll am 23. November 2024 unter der gesanglichen Mithilfe einer Primarschulklasse aus Ormalingen stattfinden. Herzlichen Dank an alle, die in der Liederkommission mitarbeiten. Schliessen möchte ich mit dem Motto "Hab immer ein Lied auf den Lippen!"

Ormalingen, 08. Dezember 2023, Urs von Ar

Bericht der Dirigentin

Liebe Sänger

Es hat mich sehr gefreut und geehrt, dass ich die Chorleiterinstelle des Männerchor Ormalingen übernehmen durfte. Ich geniesse die Arbeit mit Euch und wir haben bereits zwei erfolgreiche Konzerte zusammen bestritten.

Ich denke, dass ich jetzt, nach fast einem halben Jahr, ein besseres Verständnis für die Bedürfnisse und Grenzen des Chores habe, was mir sicherlich helfen wird, mich auf die kommende Zeit vorzubereiten, um im November ein Konzert von sehr hoher Qualität zu gestalten. Ich denke, es ist eine sehr gute Idee, Stimmenaufnahmen zu machen - Wenn sie fleissig genutzt werden, beschleunigt das den Lernprozess sicherlich und hilft zum sicheren Singen.

Die Arbeit mit dem Verein ist für mich manchmal eine Herausforderung: Ich bevorzuge ein klassisches Repertoire. Ich werde aber versuchen, etwas mehr Zeit darauf zu verwenden, geeignete Arrangements zu finden und nach Stücken zu suchen, die dem Geschmack des Chores näher liegen.

Ich bin froh, eine so freundliche, respektvolle und akzeptierende Gemeinschaft gefunden zu haben, mit der ich gerne zusammenarbeite.

Ich wünsche mir, dass wir bei den Proben über die angenehme Atmosphäre der Freundschaft hinaus mit etwas mehr Energie arbeiten, damit das Konzert für uns alle zu einem wirklich grossen Erlebnis wird. Manchmal bin ich selbst überrascht, wie wunderschön der Chor klingen kann! Es wäre schön, wenn wir so sorgfältig singen könnten, dass diese hohe Qualität so oft wie möglich gezeigt werden kann.

Eure Dirigentin Anna

## 8. Kassen- und Revisorenbericht 2023

### Kassenbericht:

#### Bilanz und Rechnung 2023

Ernst Messer weist auf die versendete Bilanz und Jahresrechnung hin – es werden keine Erläuterungen gewünscht.

Vereinsvermögen per 31.12.2022	CHF	22'655.40
Vermögenszunahme	CHF	1'309.42
Vereinsvermögen per 31.12.2023	CHF	23'964.82
Einnahmen 2023	CHF	13'385.62
Ausgaben 2023	CHF	12'076.20
Gewinn-/ Verlustrechnung 2023	CHF	1'309.42

### Revisorenbericht:

- Der Revisorenbericht wird von Heinz Erni (Revisor) vorgetragen: Die Überprüfung ergab eine einwandfreie und gewissenhafte Kassenführung. Entsprechend wird die Abrechnung zur Annahme empfohlen.
- Die Rechnung wird einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.
- Aufgrund der übersichtlichen Darstellung gab es keine weiteren Fragen

### Festsetzen des Jahresbeitrages und Budget 2024

#### Mitgliederbeiträge

Aufgrund der aktuellen Zahlen aus dem Kassenbericht wird vom Vorstand beantragt, den Jahresbeitrag wie bis anhin bei Fr./a 200.- für Aktive und bei Fr./a 20.- für Passive zu belassen.

#### Budget 2024

Voraussichtlichen Einnahmen von	CHF	17'000.00
Gegenüber stehen voraussichtliche Ausgaben von	CHF	11'299.00
Voraussichtlicher Gewinn von	CHF	5'701.00

Ausserordentliche Budgetbeträge sind:

- Ertrag aus Anlässen, insbesondere dem Konzert 125+1: 5000.—  
ist aber vom Abendprogramm abhängig – musikalischer Erfolg steht im Vordergrund
- 1250.-- Extra von der Gemeinde Ormalingen
- 600.—aus Migrosbon – ev. wir es auch mehr – Start nächsten Frühling
- Ausgaben im gleichen Rahmen wie üblich – Dirigat und damit verbunden Kosten
- Rund 5700.- Gewinn budgetiert

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

## 9. Decharge Erteilung der Vereinsorgane

Dem Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt – mit Applaus verdankt.

## 10. Mutationen 2023

- Eintritte per Florian Spinnler Ruedi Jauslin-Salathé. Mit Applaus aufgenommen Herzliche Gratulation!
- Austritte: Keine
- Übertritte zu den Passiven: Keine
- Aktivmitglieder 24 + 2
- Passivmitglieder: 54
- Todesfälle: keine Aktivmitglieder

## 11. Wahlen

Rechnungsrevisoren: Willy Graf und nachrückend Peter Burri; Ersatzrevisor Peter Imfeld

## 12. Ehrungen

Geschenke werden dieses Jahr mit dem Sackkarren herangekarrt!

Dirigentin: Ihre Aufgabe ist nicht immer einfach (mangelnder Probenbesuch und Üben zu Hause)

Anerkennung der bisherigen Arbeit

20 Jahre: Von Arb Urs

30 Jahre: Fülöp Endre und Zimmermann Beat (Ehrenmitglied)

45 Jahre: Eglin Paul (Ehrenmitglied) Messer Ernst (Ehrenmitglied)

55 Jahre: Buser Ernst (Ehrenmitglied)

65 Jahre: Buser Max (Ehrenpräsident)

Organisation der Ehrungen, Geschenke etc. durch den Präsidenten-Stv.

Ehrungen von ausserordentliche Leistungen durch den Vizepräsidenten:

- Urs Von Arb (musikalische Leitung, Vorbereitungen Konzerte und Liederkommissionsitzungen, Klaviere...)

- Adrain Thomer (Präsidentenamt, Organisationen von tollen Chorreisen und Anlässen)

### 13. Chropfleerete

Festlegung von Liedgut für Konzerte und Veranstaltungen: Gem. Beschluss des erweiterten Vorstandes vom 9. Mai 2023 sollen bis Ende 2026 ~~stufenweise nur noch neue~~, vermehrt zeitgemässe Lieder vorgetragen werden.

Voten «nur noch» zu extrem – aber Erneuerung vermehrt gewünscht:  
Antrag durch den Verein genehmigt.

Delegationswesen: Gem. Beschluss des erweiterten Vorstandes vom 9. Mai 2023 sollen zu Konzerten/Anlässen von benachbarten Chören Delegationen entsandt werden, welche einen **Delegationsnachweis** abgeben. Pflegen von Konzertbesuchen.  
Antrag zur Genehmigung durch den Verein: Angenommen mit drei Enthaltungen, kein Gegenmehr.

### 14. Jahresprogramm 2024 (gemäss Homepage)

Als Basis für die Diskussion dient das Jahresprogramm, welches aktuell auf der Homepage hinterlegte Jahresprogramm:

Zusätzlich einen 2. Singsamstag am 7. September 2024

Samstag 7.12. Chlaushock bei Strübin – Annahme mit eine Gegenstimme

Banntag bleibt optional ein Programmpunkt

Das Jahresprogramm 2024 findet mit den genannten Anpassungen Zustimmung mit einer Gegenstimmung:

### 15. „125+1-frisch gesungen“

Klasse wirkt am Konzert mit – Umfang noch zu definieren

Sollisten: Mann von Anna (Pianist) und Saxophonist noch offen (Celine Gschwind)

Liedergut des Konzertes gemäss Vorschlag von Urs / erarbeitet mit der Liederkommission.

Diverse Voten: für das Neue Jahrhundert: «Freude schöner Götterfunken», «Wenn die Sonne erwacht in den Bergen», als Karaoke vorgetragene Lieder, Beresinalied weglassen

Antrag: vorliegender Vorschlag mit den ev. Integration der neuen Vorschläge bis Ende März zu definieren: mit einer Gegenstimme angenommen

Wichtig mit Engagement bei der Probe und beim Üben zu Hause

Ziel ein Topkonzert

### 16. Verschiedenes

- Sommerferien Programm: Paul Eglin übernimmt die Gestaltung (vielen Dank)

- IG Chöre Oberbaselbiet: neuer Verein – Vorstand schliesst Teilnahme aus
- Konzert mit Essen: OK nimmt Anregung mit auf
- Halle einen Tag im Voraus für Vorbereitung (sollte Möglich sein)
- ID vorhanden? Wissen zum Oberbaselbiet: Fragebogen dazu wird abgegeben

## **17. Schlusslied**

Zum Abschluss wird das Lied „Quattro cavai che trottano“ gesungen.

Ende der Sitzung: 22:45 Uhr

Für das Protokoll: Matthias Manzetti